

Pressemitteilung

Hans Glöggler - bedeutender deutscher Industrieller wird 90 Jahre alt

Einer der schillerndsten und erfolgreichsten deutschen Unternehmer der Nachkriegsge-schichte wird am 9.April 2000 **neunzig Jahre** alt.

In Kaufbeuren im Allgäu geboren, macht sich der Sohn des späteren Bürgermeisters von Kaufbeuren mit 14 Jahren auf in die Welt, um sein „Glück zu suchen“. Schon bald wird sein späterer Mentor und väterlicher Freund „Professor Schwarzkopf“ (Metallurgische Werke Berlin - Reute/Tirol) auf den jungen und hochmotivierten Glöggler aufmerksam. Nach nur wenigen Jahren wird Johann Nepomuk Glöggler (Gloeggler) rechte Hand des Firmenchefs „Prof. Schwarzkopf“ und übernimmt wichtige Aufgaben für das Unternehmen in Berlin, London und Paris.

Im Alter von 25 Jahren gründet Johann Nepomuk Glöggler sein eigenes „kleines“ Unter-nehmen, das er in den kommenden Jahrzehnten zu dem größten deutschen Bau- und Textilkonzern ausbaut. Während der Hochphase des Konzerns gehörten 1976 folgenden Unternehmen zum GLÖGGLER KONZERN:

Bauindustrie

PHILLIP - HOLZMANN AG 35%
DIERIG HOLDING AG 13%
TURM HOTEL, Augsburg 100%
HANS GLÖGGLER KG, Augsburg
GLÖGGLER Immobilien & Beteiligungs GmbH 100%
NIMBUS Inc, Panama

Textilindustrie

ERBA AG Erlangen 75%
VAL. MEHLER AG Fulda 100%
AKS Augsburg >50%
SWA Augsburg > 75%
HFI Füssen 100%
ERBA GmbH 100%
SWA GmbH Murnau 100%
WIGHARDT GmbH 100%
PFEFFERMANN GmbH 100%
TREND TEX GmbH 100%
R.G. WALKER GmbH Straubing 100%
VALMELINE SA, Tarragona 100%

Der Glöggler Konzern beschäftigte 1975 / 76 mehr als 13.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Kerngeschäft (ohne Beteiligungen an Baukonzernen) mehr als 1,2 Milliarden Mark Umsatz.

Pressemitteilung

Hans Glöggler - bedeutender deutscher Industrieller wird 90 Jahre alt

Die europäische Textilkrise der 70iger Jahre hinterläßt auch im GLÖGGLER KONZERN Spuren. Zusätzlich führt eine von Bankenkreisen - unter der Führung der deutschen Bank- und von bayerischen Politikern - initiierte „Anti Glöggler“ Kampagne 1976 dazu, daß der Konzern trotz jahrelanger guter Geschäftserfolge und respektabler Unternehmensgewinne in Liquiditätsschwierigkeiten gerät. Statt der Auszahlung von bereits zugesagten bayer-schen Staatskrediten kommt ein „dokumentierter Beschluß“ des bayerischen Kabinetts zur „Entfernung“ von Glöggler aus dem Konzern.

Die Folge: Fiktive Sanierungsbemühungen unter der Ägide von Wirtschaftsminister Anton Jaumann, die dazu führen, daß Glöggler unter dem Druck von Politikern, Banken und den Gewerkschaften „gezwungen“ wird einem Sanierungskonzept zuzustimmen, das ihm niemals vorgelegt und bis heute auch nicht realisiert wurde!

Das Ergebnis dieser sogenannten „Sanierungsbemühungen“ der Bayerischen Regierung und seiner Vertreter war die Zerschlagung des Konzerns, die Schädigung von Klein-aktionären und die „Wertloserklärung“ aller Unternehmensbeteiligungen von Johann Nepomuk Glöggler.

Gegen diesen in der neuen deutschen Rechts- und Wirtschaftsgeschichte einmaligen Eingriff des Staates in das Eigentum von Bürgern klagt Johann Nepomuk Glöggler bereits seit 15 Jahren.

Nach seiner Entmachtung und Vertreibung aus Deutschland lebte Glöggler jahrelang in Kanada und Frankreich und schrieb während dieser Zeit neben einer Autobiographie zahl-reiche Novellen und Kurzgeschichten, die teilweise veröffentlicht sind.

Johann Nepomuk Glöggler, der von bedeutenden Politikern wie Helmut Schmidt, Helmut Kohl oder Roman Herzog als wirtschaftlicher Mitbegründer der Bundesrepublik Deutsch-land „geadelt“ wurde, verbringt seinen 90 en Geburtstag (9.4.2000) in bester Gesundheit im Kreis seiner Familie.

Weitere Infos über:

Johann Nepomuk Glöggler
Ringweg 30
87629 Hopfen am See (Allg.).

Pressestelle Noesis Medien Marketing

<http://www.gloeggler.com>
johann.nepomuk@gloeggler.com
Tel: 089-17 80 96 74
Fax: 089-17 80 96 75